





Der Oldenburger Schaustellerverband e.V.

Historisches

Im Jahr 1898 Deutschland war zu dem Zeitpunkt eine Monarchie unter Kaiser Wilhelm II. Schausteller aus dem Raum Oldenburg gründeten den "Verein reisender Gewerbetreibender und Berufsgenossen für Oldenburg" mit dem Namen "Frisia".

Ab ca. **1924** schloss sich die Frisia der "Wirtschaftsgruppe ambulantes Gewerbe VAG" mit Sitz in Hamburg an. Die Oldenburger bildeten eine eigene Ortsgruppe und arbeiteten weitgehend selbstständig.

Ab **1933** wurden die Oldenburger eine Ortsgruppe im "Reichsverband ambulantes Gewerbe (R.a.G.)"

Ab **1935** wurde die Wirtschaftsgruppe ambulantes Gewerbe der "NS. Handels- und Gewerbe-Organisation (NS. HAGO)" angeschlossen, die bis 1945 bestand.

Ab **1945** wurden die Oldenburger Schausteller Mitglied bei der neu gegründeten "HAGD Hauptvereinigung des Ambulanten Gewerbes und der Schausteller in Deutschland e.V." Die neue HAGD wirkte als Vertretung des ambulanten Gewerbes, u.a. der Schausteller sowie der Circusse und Markthändler. Die Schausteller waren nach wie vor nur ein Teil des

übergeordneten Verbandes. Dieser erfasste alle Berufsorganisationen der Schausteller als kooperative Mitglieder, z.B. auch den Landesverband Niedersachsen-Nord und Bremen. Hier bildeten die Oldenburger eine Kreisstelle (Fachgruppe 1) und arbeiteten unabhängig mit eigenem Haushalt und Statuten.

1980 war den Oldenburgern die Bezeichnung "Fachgruppe 1" innerhalb des Landesverbandes nicht eindeutig genug, da aus der Bezeichnung für Berufsfremde keine Einordnung vorgenommen werden konnte. Aus dem Grunde gab sich die Fachgruppe den Namen "Oldenburger Schaustellerverband".

1983 beschloss der Oldenburger Schaustellerverband aus der HAGD auszutreten und sich der Berufsorganisation "Deutscher Schaustellerbund (DSB)" anzuschließen.

Der DSB

In dieser Spitzenorganisation haben die Oldenburger dann endlich ihren Platz gefunden. Der DSB zählt 5000 Vollmitgliedschaften aus 92 eigenständigen Schaustellerverbänden. Er ist eine überregionale Spitzenorganisation des Berufstandes ausschließlich der Schausteller. Der Oldenburger Schaustellerverband ist somit Bestandteil des größten Netzwerks der Volksfestbranche weltweit.

Unsere Verbandsstruktur

"Wir geloben, niemals mehr dem Begriff der großen Masse nachlaufen zu wollen und uns immer daran zu erinnern, dass wir eine aus der Not zusammengeschweißte Familie sind, die besonders in der heutigen Zeit zusammenhalten muss." Wilhelm "Bethel" Krameyer (Schausteller und Mitbegründer des DSB)

Der Oldenburger Schaustellerverband wurde bereits vor 120 Jahren gegründet. Er wirkt als übergreifende Organisation und hat eine große Bereitschaft und Kompetenz bei der Gestaltung und professionellen Durchführung von Veranstaltungen erlangt. Mit kreativen Ideen und attraktiven Marktkonzepten orientiert sich der Verband an den Besucherwünschen. Alle Tätigkeiten sind ehrenamtlich, unentgeltlich und werden mit sehr viel Herzblut ausgeübt. Er handelt nach dem Motto: Ein Leben fürs Erleben.

Organisation des Oldenburger Schaustellerverbandes

Die Führungskräfte des Schaustellerverbandes Oldenburg bilden einen Vorstand mit einem Vorsitzenden, zwei Stellvertretern, einem Kassenwart sowie einen Schriftführer.

Unterstützt wird der Vorstand durch 10 Fachberater und 2 Hygienebeauftragte, die spezielles Fachwissen der verschiedenen Geschäftsarten der Schaustellerbranche haben.

Der Oldenburger Schaustellerverband hat folgende Fachbereiche:

- Schau und Belustigung
- Fahrgeschäfte
- Schießen
- Ausspielungsgeschäfte
- Verkaufsgeschäfte nach Schaustellerart
- Imbiss und Zeltgaststätten nach Schaustellerart
- Bildung
- Marketing
- Jugend
- Tradition und Zukunft

Kooperationsvertrag

Seit 2012 hat die Stadt Ihren Schaustellerverband noch fester an sich gebunden und mit Ihm einen Kooperationsvertrag abgeschlossen. Der Oldenburger Schaustellerverband war die erste Schaustellerorganisation, die einen solchen Vertrag mit Ihrer Heimatstadt abgeschlossen hat. Die Verbundenheit zur Stadt Oldenburg sowie die fachliche Kompetenz und das hohe Ansehen bei der Politik wurde zu Papier gebracht und eine Kooperation erarbeitet, die in vielen Städten heute als Vorbild gilt.











Kommunikation der Nordachse

Ein gutes Beispiel der Zusammenarbeit der Nordachse ist das Marktmeistertreffen. Hier findet ein reger Austausch mit Blick in die Zukunft der Veranstalter und Schaustellerverbände der Nordregion statt. Unter anderem wurden bereits mehrere Konzepte zusammen entwickelt. Besonders zu erwähnen wäre hier die "Agenda 2020". Ein "Muss" für jeden Veranstalter. Hier erhält dieser Hinweise zur Werbung und Vermarktung einer Veranstaltung.

Schaustellerbüro und Lagehalle

Der Schaustellerverband besitzt ein Büro, welches an zwei Tagen in der Woche besetzt ist. Hier werden unter anderem Meetings und Zusammenkünfte für einen Gedankenaustausch abgehalten. Desweiteren verfügt der Verband über einer Halle, in der z.B. Dekorationsteile sowie Equipment und sonstige Ausstattung verschiedenster Veranstaltungen und Events eingelagert sind.

Literatur

Mittlerweile hat der Oldenburger Schaustellerverband in Kooperation

mit bekannten Autoren Bücher und Broschüren über die Oldenburger Märkte und Schausteller herausgebracht. Es sind noch weitere Projekte in Arbeit. Der Schaustellerverband ist bestrebt, Informativ und zeitgemäß zu sein.

Unser Equipment

- Stellzäune mit individuellem Design
- Sanitäranlagen
- Dekoration und Lichttechnik
- Recycling Hof
- Eingangsportal
- Ruhezonen
- Hygiene-Personal
- Schutzmaßnahmen und Desinfektionsmöglichkeiten
- Lasersystem für die Zugangskontrolle
- Notausgänge
- Infowagen
- Historische Kirmesorgeln
- Kasperletheater
- Ausstellung "Jahrmarkt Gestern und Heute" mit nostalgischen Exponaten z.b. alten Schaustellerzugmaschinen, Schindelwohnwagen, u.s.w.





Grußworte unserer Partner





Oldenburger Schaustellerverband e.V. Baumschulenweg 21 c 26127 Oldenburg

Oldenburg, den 24 .03 2021

Grußwort an den Oldenburger Schaustellerverband e.V.

Liebe Mitglieder des Oldenburger Schaustellerverbandes

Sie sind seit vielen Jahren ein zuverlässiger und vertrauensvoller Partner auf Augenhöhe für die Stadt Oldenburg. Sie leisten seit Generationen einen großartigen Beitrag in der Entwicklung der Oldenburger Markte. Dieser Tatigkeitsbericht spiegelt dies eindrucksvoll wider.

Bereits seit vielen Jahrzehnten kooperieren der Oldenburger
Schaustellerverband und die Stadtverwaltung bei der Planung und Umsetzung
des Kramermarktes und des Lamberti-Marktes, indem der Verband
fachberatend im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten über kommende
Trends, Neuheiten und Entwicklungen informiert und konzeptionelle
Trends, Neuheiten und Entwicklungen informient und konzeptionelle
Empfehlungen ausspricht. Aber auch die Nachhaltigkeit ist seit vielen Jahren ein
Emstendteil der Überlegungen. So wurde unter anderem durch die Verwendung
von energiesparenden LED-Leuchten und durch die Verwendung von Okovon energiesparenden LED-Leuchten und durch die Verwendung von OkoStrom der Stromverbrauch erheblich reduziert und kirmafreundlicher gestaltet.
Auch das Ausarbeiten eines gemeinsamen Werbekonzepts für die Oldenburger
Auch das Ausarbeiten eines gemeinsamen Werbekonzepts für die Oldenburger
Märkte hat dazu geführt, dass diese Feste sich über die Jahre positiv
weiterentwickelt und für Besucherrekorde gesorgt haben. Diese über viele Jahre
entwickelte vertrauensvolle Zusammenarbeit wurde schließlich im Jahr 2012
durch eine Kooperationsvereinbarung auch formlich besiegeit.

Märkte sind bereits seit vielen Jahrhunderten ein großer Bestandteil des Märkte sind bereits seit vielen Jahrhunderten ein großer Bestandteil des Oldenburger Stadtbilds. Bereits bei der Verleihung der Stadtgrenzen hinaus wird von sieben Märkten berichtet. Der weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte und beliebte Kramermarkt wurde erstmalig in der von Graf Anton Günther erfassene "Verordnung wegen der Oldenburger Krahmer-Marckle" von 1606 urkundlich erwähnt. Somit kann der heutige Kramermarkt auf eine weit

iber 400-jahrige Tradition verweisen. Eine Tradition, die es ohne die Oldenburger Schausteller nicht mehr geben würde

Der Oldenburger Schaustellerverband packt auch mit an! Neben der Fachberatung leisten Sie mit Arbeiten auf dem Gelände einen erheblichen Anteil zum Gelingen der Veranstaltung. Hierfür möchte ich beispielsweise den Aufbau der Zeitreise, das Aufstellen einer Orgel am Europapitatz, die Durchführung des Betiindertentags oder das Schmücken des Festsaals für das Eisbeinessen nennen. Die gute Zusammenarbeit hat dazu geführt, dass der Kramemarkt mit rund eine Millionen Besuchern an zehn Spieltagen und mit knapp 250 Geschäften zu den größten und besucherreichsten Volksfesten in Deutschland gehört.

Aber auch bei der Entwicklung des Oldenburger Weihnachtsmarktes, dem Lamberti-Markt, arbeitet der Schaustellerverband seit Jahrzehnten mit der Lamberti-Markt, arbeitet der Schaustellerverband seit Jahrzehnten mit der Marktverwaltung eng zusammengearbeitet. Anfangen als einfacher Tannenbaumverkauf mit vereinzelten Schaustellergeschäften, hat sich der Markt zu einem beliebten Treffpunkt mit mehr als 120 Händlem und Schaustellern entwickelt. Auch durch die zahlreichen niederländischen Tagesund Wochenendtouristen ist im Jahr 2019 mit über einer Millionen Besuchem ein neuer Rekord aufgestellt worden. Ein Schlüssel zum Erfolg ist dabei das schöne Rahmenprogramm, wie das Gestallten einer hochwertigen Krippe, dem anspruchsvollen Bühnenprogramm mit Nikolaus, einer anspruchsvollen und einheitlichen Dekoration und das seit 2019 erstmallg angebotene Fassadenmapping auf dem Rathausmarkt. Auch der soziale Charakter wird berücksichtigt: So errichtet der Oldenburger Schaustellerverband jedes Jahr ein Vorlesezelt für Kinder und eine Hütte, in der gemeinnützige Verbande ihre Tatigkeiten darstellen und um Spenden werben können. Alle diese Attraktionen werden vom Oldenburger Schaustellerverband in Zusammenarbeit mit der Marktverwaltung geschaffen.

Ich bedanke mich im Namen der Stadt Oldenburg für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit in den letzten Jahren und freue mich, auch in Zukunft die Märkte gemeinsam mit dem Oldenburger Schaustellerverband voranbringen zu können.

tundlichem Gruß.



29122 Old



Markt in Wefterstede! Oldenburger Athleten-Arena.

Die Flucht bes Athleten aus bem Gefangniffe. Berreifen ber Retten, Rrummbiegen ber Gifenftabe, Berreifen

Hans Seibert, Munchen.

Duffeifen mit freier Dand

Sorbere alle ftarten Männer jum Ringtampf
auf. 100 Mt. bemjenigen, ber mich bestegt.

Carl Busch, Delmenhorst,

Carl Busch, Delmenhorst,

Weisterschaftsringer von Deutschland.



Stadt Westerstode | 26653 Westerstod

Oldenburger Schaustellerverband e.V. Baumschulenweg 21 c 26127 Oldenburg Stadt Westerstede

Am Maket 2 | 26655 Westerstede
Albert-Post-Platz (gebührenhei)
Telefon 04488 55-0

Westerstede, 3.8.20

Grußwort zum 120. Jubiläum des Oldenburger Schaustellerverbandes e. V.

Liebe Mitglieder des Oldenburger Schaustellerverbandes,

anlässlich des 120jährigen Bestehens gratulieren linnen die Stadt Westerstede und der Ortsbürgerverein Westerstede e. V. sehr herzlich zu diesem ganz besonderen Jubiläum.

Gerne nehmen wir die Gelegenheit wahr, einen Blick zurück auf die Westersteder Jahrmarkte und die damit verbundene erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Oldenburger Schaustellerverband e. V. zu werfen.

Herzog Peter Friedrich Ludwig zu Oldenburg erteilte am 17. August 1785 durch ein Dekret dem damaligen Kirchdorf Westerstede die Genehmigung zur Abhaltung von Viels, Pferde- und Jahrmarkten. Somit können die Westersteder Markte auf eine über 200 Jahre, eher sogar 300 Jahre alte Tradition und besondere Verbundenheit nach Oldenburg zurückblicken.

In seiner langjährigen Geschichte war der Markt ständigen Wandlungen unterworfen. Hier seien beispielhaft nur die Vergroßerung des Festplatzes um weitere Standflächen für die vielseitigen Marktgeschafte sowie die Gestaltung eines umfangreichen Rahmenprogramms mit Festumzug genannt.

Im Laufe der Zeit haben sich die Westersteder Jahrmärkte mit zeitweise bis 90, heute rund 50 Schaustellergeschäften aller Art zu den größten des Ammerlandes entwickeit. Sie sind dank der anhaltenden gemeinsamen Bemühungen des Ortsbürgervereins, des Schaustellerverbandes und der Stadt zu einem bedeutsamen Wirtschaftsfaktor geworden. Die vielseitigen Aktivitaten aller Beteiligten, auch in Bezug auf das umfangreiche Rahmenprogramm, führten insbesondere seit 1967 zu einem imposanten Aufschwung der Jahrmärkte.

Es war der Stadt immer ein besonderes Anliegen, dass alle Entscheidungen, die die Märkte betreffen, einvernehmlich mit den Schaustellern getroffen wurden. So wurden die offiziellen Vertreter des Oldenburger Schaustellernverbandes e. V. ständig zu den Stzungen des Märktausschusses und den weitergehenden Vorbereitungsbesprechungen hinzugezogen, so z.B. bei der Entscheidung über Zulässungen der Marktbewerber, bei der Platzgestaltung oder bei der Gestaltung der Marktgebührensatzung. Den meist begründeten Wünschen der Schausteller auf die eine oder andere nach von der der der der Schausteller auf die eine oder andere kann es im Jahr 2013 zu einer kleineren und kompakteren Aufbau der Jahrmärkte, der sich bis heute bewährt hat.



120 Jahre Schaustellerverband Oldenburg

"In diesem Jahr feiert der Oldenburger Schaustellerverband einen besonderen Geburtstag. Seit 120 Jahren sorgt er mit seinen Mitgliedern für Freizeitvergnügen und Höhenflüge bei uns in Oldenburg. Der Beruf des Schaustellers bedeutet gelebte Tradition. Jedem wird vermutlich klar sein, dass man als Schausteller eine große Reisebereitschaft mitbringen muss. Auch wenn es für mich als Geschäftsführerin der Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH ums Reisen geht, habe ich großen Respekt vor diesem Beruf. Heute sind es zwar kühl kalkulierende Geschäftsleute, ihren Sinn für die Tradition haben sie aber nie verloren. Die Märkte in Oldenburg haben sich in den letzten Jahren zu einem echten Imagefaktor für die Stadt entwickelt. Waren sie schon immer Besuchsanlass, so besitzen insbesondere der Kramer- und Weihnachtsmarkt einen hohen Stellenwert für die Vermarktung der Stadt. Beide Märkte bieten einen konkreten Besuchsanlass und der Tourismus profitiert. Besonders schätzen wir die gute Zusammenarbeit, die bisher auf allen Ebenen sehr reibungslos funktioniert hat. Besonders hervorheben möchte ich Offenheit für unsere touristischen Anliegen und gemeinsame Konzepte und Aktionen zwischen Stadt, OTM und Schaustellerverband. Beispielhaft möchte ich hier die langjährige Mitgliedschaft der Schausteller im Verkehrsverein Oldenburg e.V. nennen, sowie unsere Info-Bude auf dem Lamberti-Markt, die wir einige Jahre in guter Kooperation betrieben haben. Außerdem die regelmäßigen Treffen, die Bereitschaft zur Unterstützung von Marketing- und Serviceaktionen für Reiseanbieter, für Reisende und Medienvertreter. Wenn die Zusammenarbeit gut ist, dann ist die Kommunikation leichter und man inspiriert sich gegenseitig. Auch neue Herausforderungen sind leichter zu meistern, in Krisenzeiten halten alle zusammen und entwickeln Lösungen. Für eine Zusammenarbeit gilt damals wie heute: "Gemeinschaft macht stark"

Silke Fennemann, Geschäftsführerin der Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH (OTM)

Der jahrliche Meinungsaustausch zwischen dem Ortsbürgerverein, den Schaustellern und Vertretern der Stadt Westerstede, der bisher im Rahmen der Herbstmärkte stattfänd, trug stels zu einem guten Verhaltnis und Verständnis untereinander bei. So ist es als eine Selbstverständlichkeit anzusehen, dass Vertreter der Stadt und des Ortsbürgervereins an den jährlichen Neujahrsempfängen der Schausteller, die den frührern Schaustellerbällen folgten, gerne teilnehmen.

früheren Schausteilerbaien rotigiert, gerhör dem Alle Grenzen der Stadtgemeinde Heute sind die Westersteder Jahrmärkte weit über die Grenzen der Stadtgemeinde hinaus zu einem Anziehungspunkt für Jung und Alt geworden und aus den Stadtmauern nicht mehr wegzudenken.

Stadtmauern nicht mere wegzusenken. Die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten wird auch in der Zukunft zu einer positiven Entwicklung der Westersteder Jahrmarkte führen.

einer positiven Entwicklung der Westerstede Jahrhammer und wünschen dem Wir freuen uns weiterhin auf einen regen Austausch miteinander und wünschen dem Oldenburger Schaustellerverband e. V. für die Zukunft alles Gutel

Mit freundlichen Grüßen

Michael Rösner Bürgermeister Hermann Nee Vorsitzender Ortsbürgerverein Westerstede e.V.

Gemeinde Zetel

Der Bürgermeister



26340 Zetel, den 30. Juli 2020

Der Zeteler Mankt gilt als der älteste und bekannteste Jahrmankt der Region Oldenburg-Ostfrieslands und findet regelmäßig am Novemberwochenende vor dem Volkstrauertag statt.

Der Markt beginnt am Samstagnachmittag mit der traditionellen Eröffnung durch den Bürgermeister der Gemeinde Zetel vor dem Rathaus. Weitere Höhepunkte am Wochenende sind der verkaufsoftene Sonntag, der Familientag am Montag sowie das Feuerwerk am Montagabend. Nach einem Ruhetag am Dienstag findet der Zeteler Markt am Mittwoch mit dem traditionellen Vieh- und Pferdemarkt am Mittwoch seinen Höhepunkt und zugleich krönenden Abschluss. Mit Beginn des Zeteler Markt beginnt in Zetel und Umgebung darüber hinaus traditionell die Grünkohlesison.

Den Zeteler Markt beschicken aktuell ca. 120 Schausteller. Dazu kommen am Mittwoch nochmals ca. 100 Viehhändler und tilegende Händler.

Der Oldenburger Schaustellerverband steht der Gemeinde Zetel bereits seit vielen Jahren mit Rat und Tat bei der Organisation und Durchéührung des Zeteler Marktes zur Verfügung hat somit an der Erfolgsgeschichte des Zuteler Marktes entscheidend mitgewirkt. So sind u. a. die 1. Versitzenden des Oldenburgischen Schaustellerverbandes seit langen Jahre als fachberetende Mitglieder im Marktausschuss der Gemeinde Zetel tätig.

Aber auch bei dem "Ideinen Bruder" des Zeteler Marktes, dem Neuenburger Markt, der immer Mitte Juni im Ortsteil Neuenburg gefeiert wird, steht der Olderburger Schaustellerverband der Gemeinde Zetel im bei der Planung im Vorfeld und letztendlich vor Ort als zuverlässiger Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Gemeinde Zetel bedankt sich für die gute und vor allem konstruktive Zusammenarbeit beim Oldenburger Schaustellerverband und hofft, dass auch in Zukunft noch viele weitere Märkte in Zetel und Neuenburg gemeinsam organisiert, durchgeführt und vor allem auch gefeiert werden können.

Mit freundlichen Grüßen

H. Laustermann

Bei allem Spaß – Safety First auf Veranstaltungen

Sicherheitskonzept

Der Oldenburger Schaustellerverband verfügt über ein Sicherheitskonzept (Siko), welches das Ziel verfolgt, Leben und Sachwerte auf einer Veranstaltung zu schützen.



Abgestimmt mit dem Innenminister und der Polizeidirektion, beinhaltet das Siko Vorsichtsmaßnahmen und Gefährdungsbeurteilungen. Bei Eintritt eines Unwetters, Interventionen bei einem Brand/Brandgefahr, Evakuierung und sonstige Ereignisse, halten wir uns an einen Leitfaden und folgen bestimmte Verfahrensweisen.

Sicherheitsbesprechung



Zu dem Siko gehört eine Sicherheitsbesprechung, diese erfolgt auch teilweise durch eine Begehung der Veranstaltungsfläche, mit der Polizei, Feuerwehr, Rettungskräften und dem Sicherheitsdienst.

Geschulter und zertifizierter Schaustellerverband

Der Oldenburger Schaustellerverband hat mit seinen Mitgliedern unter anderem am Fortbildungsseminar für Sicherheit im Schaustellergewerbe erfolgreich teilgenommen ...

- Unterweisung/Handhabung von Feuerlöschern
- **■** Erste Hilfe



Umgang mit Flüssiggas

Erstversorgung

Für eine Erstversorgung stehen unter anderem Notfallkoffer bzw. Notfallrucksäcke zur Verfügung, die an Knotenpunkten in Betrieben untergebracht sind, in denen Betreiber über die notwendigen Fachkenntnisse verfügen.



Kinderfinder

An jedem Kinderkarussell werden Armbänder ausgehändigt, auf denen Eltern den Namen des Kindes und ihre Telefonnummer aufschreiben können, so dass ein verlorengegangenes Kind sehr schnell den Eltern wieder zugeführt werden kann.



Anlaufstellen

Unsere Mitglieder sind qualifiziert, informiert und stehen den Besuchern ferner zu jeder Zeit als Anlaufstelle zu Verfügung, um Informationen zu erhalten, Verlustmeldung abzugeben oder wenn sich jemand bedrängt oder belästigt fühlt.



Platzwarte

Der Schaustellerverband stellt und unterweist 12 Platzwarte aus den eigenen Reihen, um einen reibungslosen Ablauf einer Veranstaltung zu gewährleisten.



Diese Personen stehen stets miteinander im Kontakt und sind 24 h täglich erreichbar.

Die Platzwarte ...

- sind im Sicherheitskonzept involviert und halten sich je nach Situationen an bestimmte Maßnahmen.
- sind unter anderem auch für die Organisation von Stellplätzen für Wohn- und Packwagen aller Schaustellerkollegen auf dem Gelände verantwortlich.
- richten PKW Parkplätze ein.
- numerieren die Hütten auf dem Lambertimarkt und dem Kramermarkt, um dem Publikum und Rettungskräften eine besseer Orientierung zu geben.
- sind ständig im Austausch mit der Verwaltung und dem Verbandsvorstand.

Hygiene-Konzept

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Schaustellerbund (DSB) und dem Verband Deutscher Freizeitparks und Freizeitunternehmen e.V. (VDFU), erarbeitete der Oldenburger Schaustellerverband ein bestandsfähiges Hygienekonzept. Dieses wurde 2020 auf dem temporären Freizeitpark "LaOLa" in Oldenburg erfolgreich durchgeführt.

Hygienebeauftragter

Der Oldenburger Schaustellerverband stellt zertifizierte Hygienebeauftragte aus den eigenen Reihen.



Hygieneschulung

Der Oldenburger Schaustellerverband hat mit seinen Mitgliedern unter anderem am Seminar "Corona Schulung" erfolgreich teilgenommen.



Zukunftsorientiert

Der Deutsche Schaustellerbund konzipiert gegenwärtig in enger Zusammenarbeit mit einer Fachfirma eine Seminarreihe, die sich um neue Erkenntnisse und dementsprechende Handlungen zum Thema Corona und anderen Pandemien beschäftigt.



Somit ist der Oldenburger Schaustellerverband, in der Handhabe, immer auf dem neuesten Stand

Sicherheitsdienst/Nachtwache

Der Oldenburger Schaustellerverband organisiert und beschäftigt eine Nachtwache, die bis in den frühen Morgenstunden die Veranstaltungsflächen überwacht. Am Tage wird ein Sicherheitsdienst eingesetzt. Auch dies ist Bestandteil des Sicherheitskonzeptes.





Umweltbewusst

Recycling-Hof

Wir stellen und bewirtschaften in Eigeninitiative einen Recycling-Hof an der Veranstaltungsfläche. Natürlich unterliegt er objektiv einer reinlichen Gestaltung und ist nicht in Sichtweite unserer Besucher.

In den vergangen Jahren haben wir Maßnahmen umgesetzt, um den Müllverbrauch schrittweise zu reduzieren und Recycling zu maximieren.

- Mülltrennung ist dabei äußerst wichtig und für uns eine Selbstverständigkeit
- Auf strenge Richtlinien achten wir auch bei der Entsorgung von Sonderabfällen wie Altöle, Batterien, Farben u.s.w.
- **■** Minimierung von Verpackungsmüll

Plastikminimierung

Es ist uns ein großes Anliegen, die Oldenburger Märkte möglichst plastikfrei zu machen. Erste Erfolge wie Bio-Öko-Strohalme, nachhaltige Bioverpackungen aus Bagasse, Bio-Einwegbesteck aus Bambus, wurden auf unseren Märkten bereits umgesetzt. Weitere Maßnahmen sind in Arbeit. Auch hier ist der Oldenburger Schaustellerverband federführend.

Energie sparen

Es ist uns gelungen, auf dem Kramermarkt in den letzen 10 Jahren bspw. durch Einsatz von LED-Birnen über 100.000 kW einzusparen.

Grüner Strom

Für unsere Veranstaltungen beauftragt der Oldenburger Schaustellerverband von der EWE grünen Strom. Da bei der Produktion des Grünstroms weniger CO₂-Emissionen als bei herkömmlichen Strom und kein radioaktiver Abfall anfallen, leisten wir mit der Abnahme des grünen Stroms zusätzlich einen Beitrag zur Energiewende.

Der TÜV Nord bestätigt, der beauftragte grüne Strom ...

- stammt zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen
- ist auf eindeutige und benannteOuellen zurückzuführen
- trägt zu einem Ausbau der erneuerbaren Energien bei



Fahrradfreundlich

Als Fahrradstadt ist es für den Schaustellerverband selbstverständlich, einen extra Parkplatz für Zweiräder einzurichten.







Der Oldenburger Schaustellerverband organisierte und führte bereits 2020, mit Erfolg, einen temporären Freizeitpark durch. Mit viel Eigenleistung und Herzblut entstand der Freizeitspaß "LaOla" Ein Mix aus vielen Fahrattraktionen und kulinarischen Genüssen machten ihn, in der Corona-Zeit, zu einem alternativen Familienspaß.

Familenfreundlich

Unser "LaOla" überzeugte durch seinen Flair, fun und kulinarisches. Die Aufmachung, die Dekoration, bis hin zur Arbeitskleidung der Beschicker waren aufeinander abgestimmt und wurden vom Publikum täglich mit Komplimenten und Fotos bedacht.



Viele tolle Fahrgeschäfte!

Der Freizeitspaß für Gro

Karussells für die ganze Familie!

Familienfreundliche Serviceleistung

Der Oldenburger Schaustellerverband hat mit seinen Mitgliedern unter anderem am Fortbildungsseminar für Servicequaltät Schaustellergewerbe erfolgreich teilgenommen:

- Thematisierung und erweiterte Serviceleistung 1.0
- Serviceoptimierung Ausschank 1.0

Freizeitspaß.

18. September - 3

s. Zertifikate

empfiehlt LaOla Der Oldenburger Sandra Wir waren heute bei euch und es war super toll.....alle vorschrifte Freizeitspaß. n eingehalten...kein gedrängel..alles top.....Danke für den

particular per empfiehlt LaOla Der Oldenburger

Tolles Hygienekonzept, kein Anstehen, keine Angst, im Gewimmel seine Kinder aus dem Auge zu verlieren. Schön auch der Innenbereich. Wir haben die Jongleure gesehen... Wir hätten auch mehr Eintritt gezahlt und wir kommen wieder. Hoffentlich helfen die fairen Preise den Schausteller. Viel Glück allen Beteiligten

empfiehlt LaOla Der Oldenburger Freizeitspaß. 25. September - 3

War heute da. Gut umgesetzt alles. Nur leider gibt es heranwachsende die unbelehrbar sind. Ansonsten merkt man das die Organisationen ihre Hausaufgaben gemacht haben



Super organisiert. Kurze oder auch gar keine Warteschlangen, überall Desinfektionsmöglichkeiten. Klasse gemacht!



La Ola:

VOLKSFESTE Kramern

Lina

STADT OLDENBURG

"La OLa" soll Erfolgswelle werden FREIZEIT Schausteller bauen Fahrgeschäfte und Imbissstände auf Kramermarkt-Gelände auf



WAS DAZU NOCH WICHTIG IST Lambertimarkt ist



Sehr geehrte Dawen wad Herren, verebrie Reisegiste!



STADT OLDENBURG

OLDENBURGER NACHRICHTEN

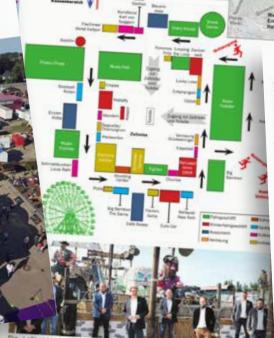
ADT OLDENBURG

Die Welle rollt weiter

narkt-Ersatz neben Weser-Ems-Halle geht in die Verlängerung

und Luna testen neues "LaOLa"

Kramermarkts-Alternative am Donnerstag gestartet – Überblick über alle Stände



"LaOla" geht in letztes Wochenende FREIZEITPARK Familien können bis Sonntag noch einmal Jahrmarkt genießen

VON NILS COORDES

OLDENBURG - Bis zu diesem Wochenende wurde der Freizeitpark "LaOla" verlängert, doch am Sonntagabend um 22 Uhr ist endgültig Schluss. Ger-ne hätten die Schausteller auch noch weiter ihre Gäste auf dem Platz vor den Weser-Ems-Hallen begrüßt, doch dies ist aufgrund des Agravis-Cups, der vom 29. bis 31. Oktober in den Weser-Ems-Hallen ausgetragen wird, nicht möglich: Wir würden uns dann beim Auf- und Abbau ins Gebege kommen", erklärt Schaustel-

ler-Chef Michael Hempen. Wer also noch einmal das Jahrmarkt-Gefühl erleben möchte, sollte die Gelegenheit



Wochenende letztmals geöffnet.

an diesem Wochenende nutzen: "Wir freuen uns, dass wir noch verlängern und so vielen Familien zur Ferienzeit die Gelegenheit geben konnten, "LaOla" zu besuchen", sagt Hempen. Familien seien in Wochen den vergangenen nach Hempens Beobachtungen überwiegend in den Freizeitpark gekommen.

Für die Sicherheit war und ist auch an diesem Wochenende gesorgt: Polizistinnen und Polizisten waren regelmäßig vor Ort, auch Security-Mitarbeiter haben die Einhaltung der (Hygiene-)Regeln über

nissen haben sich nicht an die Masker halten, nach einer l berei war dann abe richtet Hempen.

Insgesamt gab e ziellen Angaben v falle. Laut Polizeia am 25. September ty-Mitarbeiter be beleidigt worden. wurde ein Siche durch Schläge und spitzen Gegensta Insgesamt seien staltungsbeginn tember bis Doni an 17 Veranstaltu Körperverletzung Bedrohungen an





Verantwortung gegenüber der Gesellschaft

Der Familientag

Eine lieb gewonnene Tradition! An einem Tag auf dem Kramermarkt werden alle Preise um 20% gesenkt, um auch der ganzen Familie einen unvergesslichen Tag zu ermöglichen.

DKMS – Leben spenden

Weltweit sterben immer noch zu viele Patienten an den folgen an einer Blutkrebserkrankung. Mit der Aktion "DKMS auf dem Kramermarkt" versucht der Oldenburger Schaustellerverband Menschen zur Registrierung als mögliche Stammzellspender zu motivieren, um Blutkrebspatienten weltweit eine zweite Chance auf Leben zu geben. Hierzu konnten sich Besucher vor Ort in einem Zelt, registrieren lassen, nach dem Motto: "Stäbchen rein Spender sein". Zusätzlich wurden Infomaterialien zur Aufklärung verteilt. Nach dieser umfassenden Aktion wurden dann alle Stäbchen und Registrierungen zusammengeführt und direkt an die DKMS Stiftung geschickt.

Menschen mit Handicap

Seit über 50 Jahren organisiert der Schaustellerverband jedes Jahr zum Kramermarkt einen kostenlosen Nachmittag für Menschen mit Handicap. Über 600 Personen nehmen an diesem außergewöhnlichen und schönen Rundgang teil.

Hütte für Soziales

Der Schaustellerverband unterstützt Hilfsorganisationen, in dem er auf dem Lambertimarkt eine Hütte zur Verfügung stellt, wo die jeweilige Hilfsorganisation ihre Produkte und Dienste anbieten kann.

Restauration Lambertikirche

An und vor allem in der Lambertikirche wurde kräftigt gebaut. Der Oldenburger Schaustellerverband unterstützte die Lambertikirche bei der letzten Restauration mit einer Verlosung. Die Einnahmen gingen komplett in das Sanierungsprojekt.



Corona: Senioren Freude mit Gratiskonzert bereitet

Die Orgel spielt und an den Fenstern wird getanzt und geklatscht: Vor einem Seniorenheim in Oldenburg haben Schausteller jetzt ein Gratiskonzert für die Bewohner gegeben. "Das war ganz wunderbar. Wir haben uns alle unheimlich gefreut, Bewohner und Team", sagte die Leiterin der Einrichtung. Denn derzeit ist vor allem Langeweile angesagt: Wegen des Coronavirus gibt es keine Aktivitäten für die Bewohner - dazu kommt das Kontaktverbot zu den Angehörigen, um die Senioren nicht zu gefährden. Da kam die musikalische Darbietung auf dem Hof offenbar genau zur rechten Zeit. Und auch die Schausteller waren zufrieden. "Uns fällt derzeit ein bisschen die Decke auf den Kopf", sagte einer der Schausteller.



Hand in Hand – Schausteller helfen im ganzen Land

Der Oldenburger Schaustellerverband verbreitete in der Corona-Zeit im Gertrudenheim Lebensfreude und Abwechslung gegen den Heimkoller. Dafür wurde eine große Orgel im Innenhof des Gertudenheims aufgebaut. Zusätzlich wurden Lebkuchenherzen und allerlei Süßigkeiten verteilt. Die freudigen Klänge brachten jede Menge Heiterkeit in die Zimmer und auf das ganze Gelände.

Hilferuf aus einer Klinik in Oranienburg

Zu der Aktion "Hand in Hand – Schausteller helfen im ganzen Land" spendete der Oldenburger Schaustellerverband im Jahr 2020 Ponchos für Erwachsene und Kinder an die Havelberg-Klinik. Die Situation war mehr als Ernst. Die Corona-Pandemie nahm ihren Lauf, die Lagerbestände der Schutzbekleidung waren aufgebraucht.

Hilfe für Japan

Mit Karussell und Zuckerwatte hatten sich die Schausteller beim verkaufsoffenen Sonntag im März 2011 in die Oldenburger Fußgängerzone gestellt. Der Schaustellerverband sammelte Geld für die Tsunami-Opfer in Fukushima, Japan. 2000 Euro zusammen. kamen dabei Die Spen-Sie den de übergaben Schaustellerpastor Ralph Hennings von der Lambertikirche. Er leitete die Spende weiter.

Eine Spende, die von Herzen kommt

Im Jahre 2004 startete der Oldenburger Schaustellerverband ein soziales Projekt, um Menschen in Not zu helfen. Durch eine Innenstadt-Aktion mit Mandeln und anderen süßen Sachen sammelten sie Geld und spendeten es an die Tsunami-Opfer in Thailand.









Aktionen und Organisation

Zeitreise

Meine Damen und Herren, verehrtes Publikum ... Hereinspaziert! Seit fast 20 Jahren wird auf dem Kramermarkt eine Zeitreise geboten.

Hier werden den Besuchern Nostalgie, alte Karusselle und Exponate einer längst vergangener Zeit kostenlos zur Schau gestellt. Der Schaustellerverband war deutschlandweit der erste, der solch eine eindrucksvolle Nostalgieschau dem Publikum präsentierte. Mittlerweile wurde von vielen Veranstaltern der Wert nostalgischer Märkte bzw. separater Nostalgiebereiche auf Volksfesten erkannt. Die Besucher nehmen diese nostalgischen Leistungsschauen des Schaustellergewerbes begeistert an.

Die "Zeitreise" fand großen Anklang, sodass diese in den Folgejahren mit immer neuen Ideen und Veränderungen den Gästen präsentiert wurde und mittlerweile fester Bestandteil des Kramermarktes ist. Im Jahr 2019 zum 120 jährigen Jubiläum des Oldenburger Schaustellerverbandes wurden über 60.000 Besucher gezählt.

Eröffnung

Für die Kramermarktseröffnung wird in der Weser-Ems-Halle der große Festsaal geschmückt und die Tische mit Souvenirs vom Kramermarkt verziert.

Redebeiträge und der musikalische Klang einer Orgel läuten die 5. Jahreszeit ein.

Der Karusselldoktor

Während der gesamten Betriebszeit der Veranstaltungen engagiert der Schaustellerverband einen Fachelektroniker. Bei einer technischen Störung eines High-Tech-Fahrgeschäftes oder auch einer kleinen Ballwerfbude ist dieser sofort zur Stelle. Somit bleibt kein Karussell stehen, so bleibt der Spaß auf dem Höhepunkt und die Veranstaltung hat immer seine volle Attraktivität!

Erlebnisfeuerwerk

Jedes Jahr, am Eröffnungstag und am letzten Spieltag des Oldenburger Kramermarktes, schießt der Oldenburger Schaustellerverband in Zusammenarbeit mit einer Pyrotechnikfirma ein grandioses BrillantFeuerwerk ab.

Damit nicht genug!

Um den Besuchern immer wieder was neues und einzigartiges zu bieten, präsentierte der Oldenburger Schaustellerverband in den letzten 5 Jahren Erlebnisfeuerwerke.

Seit neuestem präsentiert der Oldenburger Schaustellerverband ein Spektralfeuerwerk. Dafür werden über 50.000 Spektralbrillen an unsere Besucher verteilt. Die Sichtfolie dieser Brillen bricht das Licht und fächert es in den schönsten Regenbogenfarben auf.

Einfach mit der Brille auf das Feuerwerk schauen, der Rest geschieht im Kopf!



Zusammenkünfte

Jahresempfang

Jedes Jahr veranstaltet der Oldenburger Schaustellerverband einen Empfang, zu dem die Verwaltung, Politik, Kirche, Polizei und alle Mitglieder sowie Partner geladen sind, um auf vergangenes und zukünftiges hinzuweisen.

Oldenburger Bratkartoffeln mit Spiegelei Essen

Hier treffen sich Politik, Verwaltung und Schaustellerverband, um auf Relevantes im Schaustellergewerbe aufmerksam zu machen.

Schaustellergottesdienst

Immer am dritten Sonntag des Lambertimarktes feiert der Schaustellerverband mit Vertretern der Stadt und der Kirche gemeinschaftlich einen Gottesdienst. Prachtvolle aufgestellte Schaustellerfahnen zeugen von traditioneller Verbundenheit.

Interessenversammlungen

Auf den Veranstaltungen, die vom Schaustellerverband fachberatend begleitet werden, führt der Verband im Vorfeld eine Interessenversammlung durch. Hierzu werden Beschicker und Verwaltung eingeladen, um auf Regularien und sonstige Informationen, der Veranstaltung hinzuweisen.

Tagungen

Seit dem Beitritt in der Spitzenorganisation Deutscher Schaustellerbund hat der Oldenburger Schaustellerverband drei Hauptvorstandssitzungen sowie einen Delegiertentag ausgerichtet. Zu diesen Tagungen kommen Schausteller aus ganz Europa. Der Delegiertentag ist das weltgrößte Schaustellerparlament. In den Fachgruppensitzungen, Arbeitskreisen, Ausschüssen und im großen Schaustellerplenum werden verbandspolitische Themen beraten und die Weichen für die berufliche Zukunft des Schaustellergewerbes und der Volksfeste in Deutschland gestellt.

Fortbildungen und Seminare

s. Zertifikate

Der Oldenburger Schaustellerverband ist mit seinen Mitgliedern stets bemüht, sich in allen für die Veranstaltungsbranche relevanten Bereichen fortzubilden.

Glühweinstammtisch

Der Oldenburger Schaustellerverband ist einer der ersten Ausrichter eines mobilen Glühweinstammtisches des deutschen Schaustellerbundes. Zu Gast war der Präsident vom DSB Albert Ritter.





Kommunikation



Werbung

Die Zusammenarbeit mit der Stadt bezieht sich auch auf die Werbung. Der Oldenburger Schaustellerverband erstellt gemeinsam mit der Stadt unter Beteiligung der Oldenburger Tourismus und Marketing GmbH ein Werbekonzept und startet jedes Jahr Kampagnen in den Printmedien sowie Werbespots in angesagten Radiosendern in und um der Region.

Presseveranstaltungen

Der Oldenburger Schaustellerverband organisiert zusammen mit der Stadt Presseveranstaltungen für die Märkte. Auf diesen werden Medienvertreter wie Presse, Funk und Fernsehen aus der ganzen Region über Neuheiten und Wissenswertes zu den Betrieben sowie zum Rahmenprogramm informiert.

Kramermarktumzug

Natürlich ist auch zum Kramermarktumzug der Oldenburger Schaustellerverband involviert. Der Verband präsentiert sich hier als Fahrzeug Nr. 2, dekoriert mit typischen Schaustellermotiven verteilt er Teddys und Süßigkeiten an die Besucher.

Schon gewusst? Der Oldenburger Schaustellerverband war der 1. Kooperationspartner des NDR - seitdem wird der Kramermarktsumzug live im Fernsehen übertragen!

Jubilare

Langjährige verdiente Beschicker des Kramermarktes (manche Betriebe kommen schon über 100 Jahre) und Menschen mit besonderen Leistungen werden von der Stadt und dem Oldenburger Schaustellerverband geehrt.

Infopoint

Der Schaustellerverband installiert und bewirtschaftet für die Stadt auf dem Kramermarkt einen Infopoint. Ein Service, der auf keinem größeren Volksfest fehlen darf. Hier bekommt man alle wichtigen Informationen rund um den Oldenburger Kramermarkt, so wie auch beliebte Souvenirs. Der Infostand ist ein beliebter Treffpunkt vor dem traditionellen Kramermarkstbummel.

Entertainer

Unter anderem engagiert der Schaustellerverband Brass Bands, Jongleure, Stelzenläufer, Zauberkünstler und viele weitere Entertainer zur Unterhaltung und Untermalung des Rahmenprogrammes der Veranstaltungen.

Laternenumzug zum Kramermarkt

Die Stadt Oldenburg, OTM GmbH, Polizei und der Oldenburger Schaustellerverband organisieren immer am zweiten Freitag, einen Laternenumzug vom Marktplatz bis zur Weser-Ems-Halle. Dort eingetroffen findet ein Kinderfeuerwerk statt. Ein Highlight für die jüngsten und Junggebliebenen.

Manöverkritik

Während und auch nach den Veranstaltungen treffen sich Stadt und Schaustellerverband immer wieder zu kritischen Besprechungen, um Erfahrungen und Ergebnisse auszutauschen. Ziel ist die Qualitätssteigerung der Veranstaltung und damit die Zufriedenheit der Besucher.

Der Lambertimarkt ein Fest der Sinne!

Vorlesezelt

Persönlichkeiten, die für Kinder Weihnachtsgeschichten im Vorlesezelt des Schaustellerverbandes vortragen.

Sanitäranlagen

Während des Lambertimarktes werden vom Schaustellerverband die Sanitäranlagen gestellt und betrieben, dekorativ verkleidet mit entsprechendem Hüttenflair.

Weihnachtskrippe

In Zusammenarbeit mit der Lambertikirche stellt der Schaustellerverband seit 2004 eine wunderschöne Weihnachtskrippe mit handgeschnitzten Figuren auf den Lamber-

Weihnachtsmarktbecher

AMBERTI-

Die Stadt Oldenburg engagiert bekannte Seit ca. 25 Jahren wird vom Schaustellerverband ein limitierter Einheitsbecher designed, den man als Souvenir nur auf dem Lambertimarkt erwerben kann. Ein echtes Sammlerstück.

Die Bühne

Auf einer vom Schaustellerverband aufgebauten Bühne können sich die Besucherinnen und Besucher an verschiedenen Aktivitäten und Programmen erfreuen.



Weihnachtliche **Dekoration**

Die komplette Dekoration, wie auch die Eingangsportale des Lambertimarktes, sind mit der Stadt abgestimmt und werden vom Schaustellerverband organisiert.

Fassadenmapping

Zweimal täglich wird eine animierte Weihnachtsgeschichte an die Rathauswand projeziert. Der Oldenburger Schaustellerverband hat ein 3D Video-Mapping in Auftrag gegeben, bei dem sich exakt zugeordnete Proiektionen wie eine lebendige Hülle über eine bestehende Oberflächenstruktur – in diesem Fall das Alte Rathaus – legen und dem Betrachtenden das Gefühl einer neu erschaffenen Wirklichkeit vermitteln. Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Lamberti-Singen

Ölt eure Stimmen! Der Oldenburger Schaustellerverband organisiert an drei Dienstagen auf dem Lambertimarkt das gemeinschaftliche "Lamberti-Singen", jeweils um 17 Uhr.Zwei Musiker werden auf dem Schloßplatz instrumental, stimmlich und entertainend den Ton angeben - und damit alle die Lieder von "All I Want for Christmas Is You" bis "In der Weihnachtsbäckerei" mitsingen können, werden die Songtexte auf eine Leinwand projeziert.

Service- und Marketingkonzept

Der Oldenburger Schaustellerverband hat ein internes Service- und Marketingkonzept für jeden Betrieb individuell erarbeitet.

Bustourismus

Der Oldenburger Schaustellerverband hat sich für den Bustourismus stark gemacht. Mit Befürwortern und Unterstützern wie der OTM ist es gelungen, Reisebusse mit Ihren Gästen direkt bis in die Innenstadt zu leiten (nur wenige Gehminuten vom Lambertimarkt entfernt).

...täglich grüßt der Weihnachtsmann.

Verschiedene Shows verzaubern das Publikum.

Die schönste Hütte: Ihr habt die Wahl

Online kann man über die schönste Hütte auf dem Oldenburger Lambertimarkt abstimmen. Neben der Dekoration und Beleuchtung der Hütte sind insbesondere ein stimmiger Gesamteindruck und das Produkt sowie dessen Präsentation Kriterien für die Auswahl. Der Oldenburger Schaustellerverband ist mitwirkend bei diesen Medienhighlight.









Stars und Sternchen

Prominenz und Politik zieht es immer mal wieder zur 5. Jahreszeit nach Oldenburg. Zu manchen entstand eine freundschaftliche Verbundenheit.



André Eisermann

ist ein deutscher Theater- und Filmschauspieler, In seinem Buch "Erste Reihe Mitte", eine autobiografische Erzählung, werden unter anderem Oldenburger Schaustellerfamilien erwähnt. Es ist also kein Zufall, wenn man ihn des öfteren auf dem Kramermarkt trifft.

Kanzlerin und Altkanzler

Auch Angela Merkel nahm den Oldenburger Kramermarkt in Augenschein und war begeistert. Der Kramermarkt wird von Jahr zu Jahr populärer. Gerhard Schröder besuchte den Oldenburger Schaustellerverband auf den Delegiertentag 2003 in Oldenburge. Dieser Delegiertentag wurde vom Oldenburger Schaustellerverband ausgerichtet und fand in den Weser-Ems-Hallen statt.



Tamme Hanken

Als "Knochenbrecher" reiste der feinfühlige Ostfriese um die Welt. Nachdem der Oldenburger Schaustellerverband seinen "großen Freund" zum Bummel auf den Oldenburger Kramermarkt einlud, ließ er sich das natürlich nicht nehmen. Seine Fernsehformate "XXL Ostfriese" sowie "Tamme Hanken- der Knochnbrecher on Tour" machten ihn berühmt.



Die 833. TV-Folge "Die aktuelle Schaubude" wurde live vom 370. Kramermarkt in Oldenburg gesendet. Alleiniger Moderator war Carlo von Tiedemann, der Bud Spencer auf einer Schaubude begrüßen durfte. Nach einer kurzen Show-Prügelei folgte ein Interview in dem Bud über seinen neuen Film und auch über das Regenwetter in Oldenburg wurde gesprochen.



Maustag

Der Schaustellerverband organisierte in Kooperation mit dem WDR-Format "Die Sendung mit der Maus" einen "Maustag" auf dem Oldenburger Kramermarkt. Es wurde ein Riesenevent für die ganze Famile. Es entstand ein Kurzfilm, der in der Sendung mit der Maus ausgestrahlt wurde.

Peter Maffay

Eine Legende der deutschen Musikszene drehte zu seinen neusten Hit "Für immer jung" ein Musikvideo auf dem Oldenburger Kramermarkt. Hauptbestandteil des Videos war der hell erleuchtete Kramermarkt mit seinen Karussells und Buden. Damit das Kamerateam störungsfrei filmen konnte, organisierte der Schaustellerverband einen Tag vor dem eigentlichen Start des Kramermarktes ein "Warm -up". ganz ohne Besucher. Für ca. 5 Stunden öffneten die Schausteller am Abend alle Ihre Buden und Fahrgeschäfte und schalteten das Licht an. Im Anschluss richtete Peter Maffay ein paar dankende Worte an alle Schausteller und schrieb einen persönlichen Brief an den Oldenburger Schaustellerverband.

Grünkohlkönig und -königin

Es ist eine Tradition, dass die amtierende Kohl-Majestät mit dem Oberbürgermeister und dem Vorstand des Schaustellerverbandes einen Rundgang über den Kramermarkt macht.



Meet and Greet

Turning, 15.10.19

Auf dem Oldenburger Kramermarkt einmal den Superhelden höchstpersönlich gegenübertreten, einmal mit den Märchenprinzessinnen ein Erinnerungsfoto schießen oder auf dem Lambertimarkt dem Weihnachtsmann seine Weihnachtswünsche erzählen: Der Oldenburger Schaustellerverband macht 's möglich. Er engagiert die Stars für jung und alt.



ide to were ent jehl dans wide for France
fort purchishoft on bedanten brus fir ein
soupergoundwilder Abend The liabtenes
ein großes findenk generalt

Bille villet sellen beistliche frie aus
lich lest heurt meht was fort eine velochen
femen dast withersalet eine selben htownen halt m' aunstralet.

Alen fest, also, bis leeffentlich balel
Pefet



Zertifikate









